



Regionaljournal Steiermark



Bei Überholvorgang von Betrunkenen abgedrängt

Bei einem Überholvorgang kollidierten Dienstagfrüh zwei Pkw-Lenker im Alter von 48 und 36 Jahren. Dabei wurde der 48-Jährige leicht verletzt. Die L502 war kurzfristig gesperrt.

Kurz vor 06.30 Uhr fuhr der 48-Jährige aus dem Bezirk Murau mit seinem Pkw auf der L502 von Murau kommend in Richtung St. Lambrecht. Bei Laßnitz beabsichtigte der 48-Jährige den vor ihm fahrenden Pkw des 36-Jährigen, ebenso aus dem Bezirk Murau, sowie einen davor fahrenden Lkw der Straßenmeisterei zu überholen. Als sich der 48-Jährige bereits auf Höhe des 36-Jährigen befand, setzte auch dieser plötzlich zum Überholen des Lkw an. Dabei kam es zu einer seitlichen Kollision der beiden Pkw, woraufhin der 48-Jährige in den dortigen Abhang gedrängt wurde. Dort wurde das Fahrzeug von einem Baum gestoppt. Der 48-Jährige konnte sich selbstständig aus dem schwer beschädigten Fahrzeug befreien. Gemeinsam mit seiner kurze Zeit später eintreffenden Gattin und offenbar leichten Verletzungen begab er sich zur medizinischen Untersuchung ins LKH Stolzalpe. Der 36-Jährige blieb unverletzt. Sein Pkw wurde lediglich leicht an der Fahrerseite beschädigt. Ein Alkotest mit ihm ergab eine Alkoholisierung. Der Alkotest mit dem 48-Jährigen verlief negativ. Für die Aufräumarbeiten standen rund 20 Einsatzkräfte der Feuerwehr Murau im Einsatz. Die L502 musste kurzfristig für den Verkehr gesperrt werden.

